



DAS NETZWERK DER KRISENMANAGER

Als **Berufsverband** für Krisen- und Compliancemanager, Restrukturierungs- und Insolvenzspezialisten vernetzt die Deutsche Gesellschaft für Krisenmanagement e.V. (DGfKM) seit mehr als **zwölf Jahren** Experten für außergewöhnliche Situationen in den **vier deutschsprachigen Ländern** Europas.

Die DGfKM e.V. unterstützt den Erfahrungsaustausch von Unternehmenspraktikern untereinander sowie mit der Wissenschaft. Ihre Mitglieder sind - je nach Schwerpunkt ihrer beruflichen Tätigkeit - in zwei Fachverbänden innerhalb der DGfKM e.V. organisiert: dem „blauen Club“ für **Krisen-, Notfall- und Compliancemanager** und dem „roten Club“ für **Restrukturierungs-, Risiko- und Insolvenzmanager**.

- **Kongresse:** Die DGfKM e.V. fördert die seit 2001 mehrmals jährlich stattfindenden **Gipfeltreffen** der Krisen- und Restrukturierungsmanager an Universitäten im deutschsprachigen Europa.
- **Publikationen:** Informationen aus erster Hand liefern die **Fachzeitschriften** „Krisenmagazin“ und „Restrukturierungsmagazin“ des Krisennavigator - Institut für Krisenforschung, die die DGfKM-Mitglieder exklusiv erhalten.
- **Fortbildung:** Für seine berufsständischen Mitglieder führt die DGfKM e.V. die drei renommierten **Zertifikatslehrgänge** „Krisenkommunikationsmanager/in“, „Restrukturierungsmanager/in“ sowie „Katastrophenmanager/in“ durch.
- **Netzwerk:** Ein branchenübergreifendes „Networking“ und eine erstklassige berufliche Weiterbildung ermöglichen die vertraulichen **Netzwerktreffen** in den Mitgliedsunternehmen sowie die Fachinformationen im **Intranetportal**.

MITGLIED IM NETZWERK WERDEN

Persönliche Mitglieder der DGfKM e.V. können **Führungskräfte** aus Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Banken und Versicherungen, Beratungsgesellschaften, Verbänden, öffentlichen Einrichtungen und der Wissenschaft werden. Die Vereinsmitglieder müssen vor ihrer Aufnahme über **mehnjährige Berufserfahrung** verfügen und durchlaufen ein mehrstufiges Aufnahmeverfahren. Weitere Informationen im Internet unter **www.dgfk.de**.

DGfKM-MITGLIEDER IM GESPRÄCH

“*Wir sehen uns in der Bringschuld einer aktiven Kommunikation.*“

Jörg Brückner, Leiter Presse und PR der Currenta GmbH & Co. OHG in Leverkusen

“*Es geht immer um das Team und darum, den Flug sicher nach Hause zu bringen.*“

Eckhard Jann, Safety Pilot und Emergency Response Planning Manager der TUIfly GmbH in Langenhagen

“*Der Grundstein zum Erhalt eines Familienunternehmens wird in der Familie gelegt.*“

Dr. Volkhard Emmrich, geschäftsführender Gesellschafter der Dr. Wieselhuber & Partner GmbH Unternehmensberatung in München

“*Das ESUG ist kein Allheilmittel für grundsätzliche Managementfehler.*“

Dr. Stefan Weniger, Partner der hww wienberg wilhelm Gruppe in Berlin

“*Care agiert in Krisenzeiten auf gleicher Augenhöhe wie Kommunikation und Recht.*“

Wolfgang Seeger, Leiter des Prozess- und Qualitätsmanagements bei der gemeinnützigen Stiftung CareLink in Kloten

“*Ökonomische Optimierungsansätze stoßen irgendwann an medizinische Grenzen.*“

Prof. Dr. Stefan Razik, Dekan im Fachbereich Gesundheit der Hochschule Weserbergland

Ausführliche Interviews
unter www.dgfk.de

KONTAKT

Deutsche Gesellschaft für
Krisenmanagement e.V. (DGfKM)
Geschäftsstelle im Krisennavigator -
Institut für Krisenforschung
Schauenburgerstraße 116
D-24118 Kiel

Telefon: +49 (0)431 907 - 26 10
Telefax: +49 (0)431 907 - 26 11
Internet: www.dgfk.de
E-Mail: info@dgfk.de

Registergericht: Amtsgericht Hamburg
Registriernummer: 17312

Vorstand: Dr. Werner Gleißner
(Leinfeld-Echterdingen),
Dr. Utz Brömmekamp (Düsseldorf),
Frank Roselieb (Kiel)
Foto: fotolia.com (52072020, Rido)